

## Verlegeanweisung BCK 7 Design - Spachtel - Technik

### BCK – Design – Spachtel – Technik

Durch die BCK – Design – Spachtel – Technik wird jede Fläche ein UNIKAT, welches es kein zweites Mal geben wird. Durch die individuellen Spachteltechniken jedes einzelnen Verlegers wird jeder Boden, jede Wand und jedes Möbelstück einzigartig und edel.

Dazu bieten wir Ihnen ein komplettes System, bestehend aus verschiedenen Komponenten:

### Untergrundvorbereitung und -analyse

Zuerst muss festgestellt werden, wie der Untergrund beschaffen ist auf dem **BCK 7** (Design-Spachtelboden) aufgetragen werden soll.

Der Untergrund muss gereinigt und fettfrei sein und darf keinerlei chemische Verunreinigungen aufweisen (z.B. Salze, Säuren oder Laugen).

Es gibt zwei Arten von Untergründen, welche die Wahl der Grundierung beeinflussen: **saugend** und **nichtsaugend**.

Bei Unsicherheit in diesem Punkt, Wasser auf dem Untergrund aufbringen. Dann 1 Std. warten ob das Wasser stehen bleibt oder eingezogen ist. Je nach Untergrund muss dann entweder mit **BCK 703** (saugende Untergründe) oder **BCK 704** (nichtsaugende Untergründe) grundiert werden.

### BCK 701 / 702 – Reiniger

**BCK 701** und **702** sind für Böden, die nicht geschliffen werden können. Diese Böden müssen vorher stattdessen gereinigt werden.

**BCK 701:** Reiniger für Beton-Böden (Zement- und Kalkputze, Estriche & Spachtelmassen)

**BCK 702:** Reiniger für nichtsaugende Untergründe (alle fest verklebten Böden. Die nicht nachgeben; z.B. Fliesen, Linoleum, Parkett etc.)

**Verbrauch: 70 - 90 g / m<sup>2</sup>**

Reiniger nach Aufbringung eine halbe Stunde trocknen lassen, danach den Boden mit Wasser abwaschen und abtrocknen lassen.

### **BCK 703 / 704 – Grundierungen**

Als erstes wird der Untergrund vor Aufbringen der Grundierung angeschliffen (Körnung 16-24) und der Schleifstaub abgesaugt.

**BCK 703** (saugende Untergründe) wird mit einer Lammfellrolle aufgetragen.  
Verbrauch: 80 – 150 g pro m<sup>2</sup> (je nach Saugkraft des Bodens)  
Bei stark saugenden Untergründen empfiehlt es sich, 2 x zu grundieren.

**BCK 704** (nichtsaugende Untergründe) wird mit einer Kurzflor-Lammfellrolle ( 4 – 6 mm) aufgetragen.

**Verbrauch: 35 – 70 g pro m<sup>2</sup>**

Die Grundierungen sind mit Wasser auswaschbar.

**In Spezialfällen**, wenn der Boden verunreinigt wurde (z.B. durch Klebereste oder Ölflecken) muss eine **Spezialgrundierung ( BCK 705)** aufgetragen werden.

### **BCK 705 – Spezialgrundierung**

BCK 705 zählt zu den Grundierungen für nichtsaugende Untergründe muss aber **vor Aufbringung** mit einer der Standardgrundierungen (BCK 703 / 704) **vorgrundiert** werden. Danach BCK 705 mit einer Kurzflor-Lammfellrolle satt auftragen.

**Verbrauch: 145 - 200 g / m<sup>2</sup>**

**Ausnahmefall:** Sollte der komplette Design-Spachtelboden mit allen Komponenten, inkl. der Endversiegelung bereits aufgebracht worden sein und Verunreinigungen sind immer noch sichtbar, kann der Spachtelboden erneut angeschliffen werden und mit **BCK 705** direkt (ohne Vorgrundierung) erneut grundiert werden und eine neue Schicht Spachtelmasse aufgetragen werden.

### **BCK 706 – weißes Grundpulver 'Standard'**

**BCK 706** ist ein weißes, mineralisches Pulver auf Zementbasis, das naturbelassen oder mit Farbe gemischt werden kann. Die Mischung wird in 2 Schichten aufgetragen.

Zum Auftragen wird **BCK 706** angemischt mit **BCK 707** (weiße Kunstharz-Flüssigkeit).  
Mischungsverhältnis: **2 Teile BCK 706 : 1 Teil BCK 707** (Volumenverhältnis)  
Nach dem Mischen 10 Minuten ziehen lassen, danach noch einmal aufrühren.

1. Schicht: Nach Austrocknung der Grundierung auftragen.

**Verbrauch: Pulver: 358 g / m<sup>2</sup>**

**Flüssigkeit: 169 g / m<sup>2</sup>**

Trocknungszeit: mindestens 4 – 6 Stunden (besser über Nacht)

Zwischenschliff mit 120 er Körnung

2. Schicht: Erneut grundieren mit **BCK 703**

**Verbrauch: Pulver: 298 g / m<sup>2</sup>**

**Flüssigkeit: 141 g / m<sup>2</sup>**

Trocknungszeit: über Nacht

Möchte man **BCK 706** in einer **dickeren Schicht** (z.B. an Wände) auftragen benötigt man ein Mischungsverhältnis von: **max. 2,5 Teile BCK 706 : 1 Teil BCK 707**  
(Volumenverhältnis)

### **BCK 707 – weiße Kunstharz - Flüssigkeit**

Weißer, milchiger Polymerdispersion, die zum Anmischen von **BCK 706** und **BCK 709** benötigt wird.

Grundierung für **BCK 709**.

### **BCK 708 – Farbpigmente**

**BCK 708** sind Farbpigmente zum Beimischen in Pulverform.

Es werden Becher benötigt, in welchen der Inhalt für einen Quadratmeter abmessbar ist. Es müssen verschiedene Mengen ausprobiert werden, je nach Farbwunsch der Kunden. Es empfiehlt sich vor Arbeitsbeginn einige Muster herzustellen, die dem Kunden zur Wahl präsentiert werden.

Sämtliche Farben sind in Ihrer Gruppe beliebig miteinander mischbar, um diverse verschiedene Farbergebnisse zu erzielen.

Dem Kunden muss **vorab** klar gemacht werden, dass die nach Muster bestellte Farbe nach Auftragserteilung **nicht mehr geändert werden kann** und ggf. leichte Abweichungen (hell/dunkel) im Endergebnis beinhaltet sein können und gewollt sind.

### **BCK 709 – Grundpulver 'schnell'**

Grundierung: Um **BCK 709** zu verwenden muss mit **BCK 707** grundiert werden.

**(Achtung: KEINE andere Grundierung auftragen diese löst sich sonst auf !)**

**BCK 707** vor Arbeitsbeginn mit einer Lammfellrolle auftragen.

**Verbrauch: 80 - 120 g / m<sup>2</sup>**

Kurz vor Auftragen der Spachtelmasse noch einmal nachrollen, so dass Spachtelmasse und Grundierung 'frisch in frisch' aufgetragen werden können und eine gleichmäßige Feuchte entsteht.

1. Schicht: **BCK 709** mit **BCK 707** zu einer gleichmäßigen Masse vermischen.

Mischung: **2 Teile BCK 709 : 1 Teil BCK 707** (Volumenverhältnis)

**Verbrauch: Pulver: 791 - 825 g / m<sup>2</sup>**

**Flüssigkeit: 330 g / m<sup>2</sup>**

Trocknungszeit: 2,5 – 3,5 Stunden (je nach Temperatur und Witterung)

Nach der Trocknung mit einem Metallschaber locker darüber schaben, damit der Überschuss gelockert wird und eine möglichst glatte Oberfläche entsteht. Danach die Oberfläche absaugen.

2.Schicht: Nach der Trocknung wieder mit **BCK 707** grundieren und kurz vor Auftragen der Spachtelmasse nachrollen, so dass wieder 'frisch in frisch' (gleichmäßige Feuchte) aufgetragen werden kann.

Mischung: **2 Teile BCK 709 : 1 Teil BCK 707** (Volumenverhältnis)

**Verbrauch: Pulver: 791 - 825 g / m<sup>2</sup>**

**Flüssigkeit: 330 g / m<sup>2</sup>**

Trocknungszeit: mind. 8 Stunden (besser über Nacht)

Farbpigmente (**BCK 708**) sind bei **BCK 709** genauso beimischbar wie bei **BCK 706** und es gelten die selben Voraussetzungen (Becher, Muster, etc.)

Möchte man **BCK 709** in einer dickeren Schicht (z.B. an Wände) auftragen benötigt man ein Mischungsverhältnis von: **max. 2,5 Teile BCK 706 : 1 Teil BCK 707** (Volumenverhältnis)

### **BCK 710 – Porenfinish**

Nach Trocknung der Spachtelmasse gleichmäßig auftragen.

Trocknungszeit: 1 – 2 Stunden (je nach Temperatur und Witterung)

**Verbrauch: 80 – 120 g / m<sup>2</sup>**

Nach der Trocknung mit 120 er Körnung schleifen, falls notwendig bzw. gewünscht.

Danach mit einer der beiden folgenden Lacksysteme lackieren.

### **BCK 711 – 1-Komponenten-Standard-Lack**

Nach Aufbringen des Porenfinish (**BCK 710**) 2 Lackschichten auftragen.

**Verbrauch: 35 - 40 g / m<sup>2</sup>**

nach dem ersten Auftragen mit **BCK 713** (Spezialpad) zwischenschleifen und die dadurch entstehenden Stäube mit **BCK 714** (Wundertuch) entfernen.

### **BCK 712 – 2-Komponenten-Premium-Lack**

Nach Aufbringen des Porenfinish (**BCK 710**) 2 Lackschichten auftragen.

**Verbrauch: 35 - 40 g / m<sup>2</sup>**

nach dem ersten Auftragen mit **BCK 713** (Spezialpad) zwischenschleifen.

Trocknungszeit:

Da beide Komponenten des Lacks einzeln abgepackt geliefert werden, müssen sie vor Ort nach der auf der Verpackung angegebenen Anleitung gemischt werden.

Nach der Lackierung wird eine der drei zur Verfügung stehenden Schutzschichten (**BCK 715, BCK 716 oder BCK 717**) aufgetragen.

### **BCK 713 – Spezialpad**

Schleifpad für den Zwischenschliff nach der jeweils ersten Lackschicht.

### **BCK 714 – Wundertuch**

Das Wundertuch nimmt sämtlichen Staub, der beim Zwischenschliff mit **BCK 713** (Spezialpad) entsteht auf

### **BCK 715 – Schutzschicht hochglänzend**

**BCK 715** wird nach der Lackierung in zwei Schichten aufgetragen. Zwischen der ersten und zweiten Schicht muss wieder ein Zwischenschliff mit **BCK 713** (Spezialpad) erfolgen.

**Verbrauch: 25 - 30 g / m<sup>2</sup>**

### **BCK 716 – rutschhemmende Schutzschicht**

**BCK 716** wird nach der Lackierung in zwei Schichten aufgetragen. Zwischen der ersten und zweiten Schicht muss wieder ein Zwischenschliff mit **BCK 713** (Spezialpad) erfolgen.

**Verbrauch: 25 - 30 g / m<sup>2</sup>**

### **BCK 717 – Schutzschicht matt**

**BCK 717** wird nach der Lackierung in zwei Schichten aufgetragen. Zwischen der ersten und zweiten Schicht muss wieder ein Zwischenschliff mit **BCK 713** (Spezialpad) erfolgen.  
**Verbrauch: 25 - 30 g / m<sup>2</sup>**

### **BCK 718 – Schutzschicht-Entferner**

Sollte in eine der Schutzschicht-Varianten (**BCK 715, BCK 716 oder BCK 717**) Schmutz oder Verunreinigungen eingedrungen sein, so kann man sie mit **BCK 718** entfernen und neu aufbringen.

**BCK 718** wird mit Wasser verdünnt ( 1 - 3 Liter auf 10 Liter kaltes Wasser, je nach Aufbringung) und wird dann mit einer Reinigungsmaschine und geeignetem Pad gleichmäßig auf den Boden aufgebracht bis die Schutzschicht durch Wischen entfernt wurde.

### **BCK 719 – Lasur**

Die Lasurtechnik ist eine weitere Möglichkeit **BCK 7** – Design-Spachteltechnik aufzutragen und einzufärben. Bei dieser Technik wird eine flüssige Farb-Komponente nach Auftragen von **BCK 706** bzw. **BCK 709** aufgebracht.

Verarbeitung: Nachdem eine gleichmäßige Schicht **BCK 706** bzw. **BCK 709** aufgetragen wurde und getrocknet ist, diese Schicht mit einer 120 er Körnung schleifen, falls keine Erhöhungen gewünscht werden. Danach absaugen.

**BCK 719** wird dann in der gewünschten Technik aufgetragen (Schaber, Gummilippe oder in der Schwamm-Technik).

Dadurch werden verschiedene Farb- und Struktureffekte erzielt.

**Verbrauch: 85 - 100 g / m<sup>2</sup>**

Trocknungszeit: 1 Stunde

Die Weiterverarbeitung des Spachtelbodens erfolgt dann in der selben Weise, wie bei der Verwendung von **BCK 708**. (Lack und Schutzschichten)

### **BCK 720 – Werkzeuge**

Wir liefern auf Wunsch sämtliche erforderlichen Werkzeuge. Schleifmaschinen und Schleifpapier, Staubsauger, Spachteln, Gummischaber, Wischtücher, Sprühflaschen und -wischer, Microfasertücher und Schaumstoffwischer.

